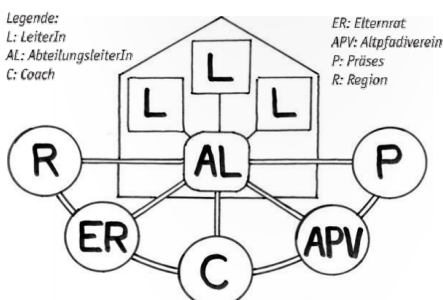


Die Rolle des Coachs

Nebst dem Elternrat oder dem APV trägt der Coach massgeblich zur Betreuung in der Abteilung bei. Ihm obliegen hauptsächlich folgende drei (nicht delegierbare) Bereiche:

- Begleitung der Abteilung, im Speziellen des AL, während des ganzen Pfadijahres.
- Betreuung und Bewilligung von Lagern gemäss Weisungen von J+S und PBS
- Schnittstelle zu aussenstehenden Organen und Organisationen (Kantonalverband, Region, kantonalem Sportamt, anderen Vereinen usw.)

Für die Regelung der Zuständigkeiten zwischen den Betreuungsorganen hilft das unten verlinkte pdf.



Grafik: "Betreuen in der Pfadi", PBS 2012

"Er ist einer von uns" vs. "Inspektor Coach geht um"

Weder noch! Der Coach als Person muss beiden Ansprüchen gerecht werden. Zum Einen ist er mit der Abteilung gut vertraut, er kennt seine Ansprechpartner und diese kennen ihn. Zum Anderen soll der Coach gezielt und konstruktiv eingreifen, wenn aktive Betreuung nötig ist.

Würde der Coach direkt nach seiner Zeit im Leitungsteam "seine" Abteilung betreuen, kann die angemessene und sinnvolle Distanz und der Einblick in andere Abteilungen fehlen.

"Das haben wir schon immer so gemacht, das machen wir auch weiter so!" ...und leider bleibt so auch die Abteilung stehen punkto Programmvielfalt, Erlebnissen und Sicherheit!

In diesem Sinne lohnt es sich, die Betreuungsaufgaben in der Abteilung genau mit dem Coach und dem Betreuungsteam abzusprechen.

Die Betreuung ist Kernthema am **kommenden Elternratstreffen**. Die Kulisse dazu bietet für dieses Jahr das schöne Pfadiheim im Choller!

Liebe Elternräte

In diesen Tagen sind wieder hunderte Kinder und Jugendliche unterwegs ins Pfadilager. Auf der Reise ins allererste SOLA ist die Nervosität gross und ebenso die Hoffnung, dass das Sackmesser auch sicher mit dabei ist. Als Leitpfadi sorgen dann eher die Fähnlizelte für die leichte Anspannung vor dem Aufbau - sind auch wirklich alle noch dicht und haben keine übersehenen Schrammen vom PfiLa oder AufLa? Als Lager- oder Abteilungsleiter hält die Anspannung aber sicher noch so lange, bis die Paletten mit dem J+S-Material beim Landwirt in der Scheune entdeckt und auf Vollständigkeit geprüft sind.

Alleine ist der Lagerleiter mit seiner Sorge aber nicht! Der Coach trägt dazu bei, die Abteilung bereits viele Wochen vor dem Lager die richtigen Rahmenbedingungen für das Lager auszuarbeiten, zu betreuen und die nötigen Unterlagen einzureichen.

In diesem Maschtwurf sind die grundlegenden Betreuungsarbeiten des Coach kurz aufgeführt und einige Inputs zum Miteinander von AL, Coach und Elternrat verlinkt.

Auf ein gelungenes SOLA!

Adrian Schuler v/o

Inko

Nützliche Links für die Betreuung und die Zusammenarbeit Coach-AL-Elternrat



["Pfadi für Elternräte"](#) Broschüre der Pfadi Aargau für die Betreuung und die Zusammenarbeit zwischen Coach, AL und Elternräten.



[Betreuungsmodell der PBS](#) / [Broschüre "Betreuen in der Pfadi \(PBS\)"](#)

Anmeldung bis 7. August 2015 senden an Adrian Schuler v/o Inko, Mühlebachstrasse 1A, 6340 Baar, inko@pfadikantonzug.ch.

Anmeldung Elternratstreffen vom 13. August 2015, 19.00 Uhr im [Pfadiheim Choller](#)

Ich/wir kommen. _____ (Anz. Personen) Ich /wir sind verhindert, bleiben aber gerne auf dem Laufenden.

Name: _____ Abteilung: _____

E-mail oder Adresse: _____

Genauere Informationen (Programm) folgen nach dem Anmeldeschluss.